



Platzordnung (Regeln für gute Tennisplätze)

Auf sorgfältig hergerichteten Tennisplätzen zu spielen, ist für jeden Tennisspieler ein Vergnügen. Deshalb solltet ihr alle die folgenden Regeln beachten und somit dazu beitragen, dass unsere Plätze die ganze Saison über in einem guten Zustand bleiben.

Wir leisten im Frühjahr viel Arbeit damit alle super in die Tennissaison starten können. Falsche Benutzung der Plätze macht viel davon kaputt. Meist ist nämlich nicht der Platzwart schuld, sondern wir selbst.

Regel 1: Immer die richtigen Tennisschuhe



Bitte betretet die Tennisplätze ausschließlich mit korrekten Tennisschuhen! Wichtig ist hier, dass die Schuhe mit innenliegendem Profil ausgestattet sind.

Regel 2: Nie zu trockene Plätze bespielen



Bei trockenem Boden solltet ihr den gesamten Tennisplatz (bis zum Zaun) ausreichend bewässern. Je nach Temperatur bitte zu Beginn oder nach dem Spiel wässern. Natürlich so dass keine Lacke entsteht und er anschließend bespielbar ist. Beim Spielen auf zu trockenen Plätzen löst sich das zu 3 - 5 cm von dem Boden ab – es kommt keine Bindung mehr zustande und kurze Zeit später spielen wir in einem Sandbunker.

Regel 3: Löcher immer sofort schließen



Beim Spielen kommt es immer wieder vor, dass Löcher und Unebenheiten entstehen. Bitte tretet diese sofort zu. Würde man mit dem Schleppnetz abziehen, ohne die Löcher zuzutreten, wäre das ausgetretene Material verteilt, aber das Loch immer noch vorhanden. Hinweis: Scharrieren ist häufig nicht nötig! Falls ihr einige Löcher dennoch mit dem Schaber zuschieben wollt, achtet bitte darauf, dass festes Material nicht abgekratzt wird. Es darf lediglich lockeres Material in die Löcher geschoben werden.

Sollte die (schwarze) Schlacke zum Vorschein kommen, müsst ihr das Spielen sofort einstellen und den Platzwart oder den Vorstand informieren. Gleiches gilt für den Fall, dass die Linien unterspült, hochstehen oder ausgerissen worden sind.

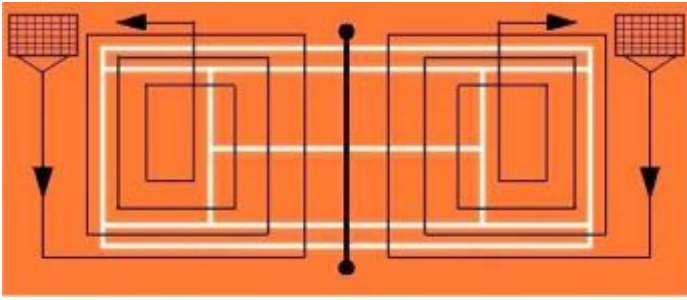
Regel 4: Schirme abspannen



Schirme nach dem Spielen bitte abspannen und der vorhandenen zugeschnittenen Balldose fixieren.

Wenn ein starker Wind kommt fliegen die Schirme über den ganzen Platz und verursachen starke Schäden im Boden.

Regel 5: Richtig abziehen



Wichtig ist, dass ihr den Tennisplatz nach dem Spielen komplett (bis zum Zaun) abzieht. Andernfalls bleiben Unebenheiten zurück und Unkraut kann sich ausbreiten.

Wenn der Platz so großzügig wie im Bild gekehrt wird, ist gewährleistet, dass man fast an der Grundlinie (und nicht an der T-Linie) endet. Hierdurch wird eine gleichmäßige Verteilung des

Materials gewährleistet und einer Muldenbildung im Grundlinienbereich vorgebeugt und dann hat auch das an den äußeren Platzrändern angesetzte Moos keine Chance! Sollten sich in der Bürste oder in den Matten Äste, Laub oder andere Fremdkörper befinden, bringt es nichts, diese über den ganzen Platz zu ziehen. Die Fremdkörper, müssen entfernt werden. Denn nur wenn die Matte komplett aufliegt, bekommt man eine glatte, saubere Platzoberfläche.

Das putzen der Linien ist ein Gebot der Fairness gegenüber den nachfolgenden Spielern und sollte für uns alle selbstverständlich sein.

Regel 6: Zu nass ist zu nass



Das Spielen auf zu nassen Plätzen richtet große Schäden an. Wann ein Platz zu nass ist, könnt ihr schnell und einfach selbst feststellen!

Der Platz ist zu nass

- wenn sich Pfützen auf dem Platz gebildet haben.
- wenn beim Gehen Fußabdrücke im Untergrund hinterlassen werden (auch wenn dies nur stellenweise der Fall ist).

Regel 7: Ordnung muss sein

Bitte sorgt letztlich auch für Ordnung am Platz. Die Besen am Zaunanlehnen, Matten aufhängen und die Linienbesen gehören wieder an ihren Platz. Nehmt bitte Gläser, Getränkeflaschen usw. wieder mit. Müll ist in die dafür vorgesehenen Behälter zu werfen. Bälle wieder mitnehmen oder entsorgen.

Ansonsten gilt auch hier die einfache Regel:

„Die Plätze solltet ihr so verlassen, wie ihr sie selbst gerne betreten möchtet.“

Regel 8: Ordnung in den Kabinen und Duschen

Die Umkleide sowie die Duschen nicht mit Tennisschuhen betreten und sauber hinterlassen.

Vielen Dank an Euch alle!